

## **Quotient Limited informiert über die Ergebnisse des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2021 und den weiteren Geschäftsverlauf**

- CE-Kennzeichnung für semiquantitativen COVID-19-Antikörpertest MosaiQ
- Einführung des erweiterten IH-Microarrays MosaiQ in der EU im vierten Quartal 2021 geplant
- Verkaufszahlen von Alba by Quotient höher als erwartet
- Ausreichend Liquidität für Vermarktungsbeginn vorhanden

**JERSEY, Kanalinseln, 1. Februar 2021** (GLOBE NEWSWIRE) – Das Diagnostikunternehmen Quotient Limited (NASDAQ: QTNT) («Quotient» oder «das Unternehmen») mit Sitz in Eysins, Schweiz, hat heute über die Ergebnisse für das dritte Quartal seines Geschäftsjahres 2021 sowie weitere wichtige Entwicklungen informiert.

Dazu gehören der Erhalt der CE-Kennzeichnung für den semiquantitativen COVID-19-Antikörpertest MosaiQ, der eine erweiterte Version des bereits früher zugelassenen COVID-Antikörpertests von Quotient darstellt. Mit dem erweiterten Array kann die relative Antikörperkonzentration in einer Probe bestimmt werden. Diese Möglichkeit erachtet das Unternehmen als wichtig für potenzielle weitere Anwendungen in Zentrallabors. Im Februar 2021 will Quotient Limited bei der FDA die Notfallzulassung für den erweiterten Test beantragen.

In einer separaten Mitteilung informierte das Unternehmen, dass es den Zeitplan für die Beantragung der CE-Kennzeichnung für das erweiterte Immunhämatologie-Mikroarray hauptsächlich aufgrund verschiedener pandemiebezogener Verzögerungen anpassen musste. Schliessungen und Reisebeschränkungen hatten sich unter anderem auf die Feldstudien für das Microarray ausgewirkt. Das Unternehmen geht nun davon aus, den Antrag für die CE-Kennzeichnung im zweiten Quartal des Kalenderjahres 2021 einzureichen. Quotient plant, die Verzögerung zu nutzen, um einige der im IH-Microarray enthaltenen IH-Tests zu optimieren und dazu weitere Verbesserungen in Feldstudien zu testen. Das Unternehmen will europäischen Kunden ab dem vierten Quartal seines Geschäftsjahres 2021 sein kommerziell erhältliches Komplettangebot aus dem erweiterten IH-Microarray und dem ursprünglichen Microarray aus serologischen Tests (SDS) anbieten. Dadurch kann sich Quotient Limited an den für Ende dieses Jahres geplanten Kundenausschreibungen beteiligen.

Zudem gab das Unternehmen für das am 30. Dezember 2020 beendete dritte Geschäftsquartal ein Umsatzwachstum von 9,8 % bei Reagenzien von Alba by Quotient bekannt – dieses Ergebnis wurde trotz der Einschränkungen durch COVID-19 erreicht. Im besagten Quartal lag der Umsatz für das COVID-19-Antikörper-Microarray MosaiQ bei 0,4 Mio. USD: für das laufende Geschäftsjahr beträgt er bereits über 1 Mio. USD.

Per 31. Dezember 2020 verfügte das Unternehmen über ausreichend liquide Mittel in Höhe von 143,5 Mio. USD (einschliesslich 9 Mio. USD fest angelegte Reserven).

Quotient Limited erhielt 2021 einen BIG Innovation Award, mit dem besonders innovative Produkte und Unternehmen ausgezeichnet werden.

## Die Plattform MosaiQ

Als Plattform der nächsten Generation ist MosaiQ dafür konzipiert, anhand einer einzigen Probe mit geringem Volumen schnelle immunhämatologische, serologische und molekulare Untersuchungen auf Krankheiten auf einer durchsatzstarken multimodalen automatisierten Multiplex-Plattform zu ermöglichen. MosaiQ stellt ein transformatives und potenziell hoch disruptives einheitliches Testsystem für die Transfusionsdiagnostik und weitere Einsatzgebiete dar. Dabei kann der Test nachweislich die jeweiligen Anforderungen beim serologischen und molekularen Krankheits-Screening erfüllen. MosaiQ kann unseren Kunden die Arbeit erleichtern und dabei helfen, Arbeitsabläufe zu optimieren. Im April 2020 wurde vor dem Hintergrund der weltweiten COVID-19-Pandemie ein serologischer Test entwickelt. Das COVID-19-Antikörper-Microarray MosaiQ hat neben der CE-Kennzeichnung auch die Notfallzulassung der FDA erhalten und wird in den USA und Europa, einschliesslich der Schweiz und Grossbritanniens, zum Verkauf angeboten. Zudem hat auch der semiquantitative COVID-19-Antikörpertest MosaiQ kürzlich die CE-Kennzeichnung erhalten. Im Februar 2021 will das Unternehmen bei der FDA für diesen Test um die Notfallzulassung ersuchen.

## Regulatorische und kommerzielle Meilensteine

### Europa

- IH-Feldstudien an Spendern – Bei der Präsentation der vorläufigen Ergebnisse der europäischen Feldstudien für das erweiterte IH-Microarray am 30. November 2020 hatte Quotient Limited noch angedeutet, sich gegen Jahresende um die CE-Kennzeichnung bemühen zu wollen. Aus verschiedenen Gründen wurde dann jedoch entschieden, diese Pläne zurückzustellen. Nun soll der Antrag um CE-Kennzeichnung im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2021 eingereicht werden. Hauptgründe für den Aufschub waren Schwierigkeiten und Verzögerungen im Zusammenhang mit der Pandemie. So ist die für die CE-Kennzeichnung nötige Inspektion des Produktionsbetriebs durch die zuständige Behörde derzeit nicht möglich. Ausserdem hat das Unternehmen festgestellt, dass die Genauigkeit einiger Tests des Microarrays durch vom Unternehmen geplante Massnahmen noch erhöht werden kann. Quotient Limited plant, diese 2021 umzusetzen und dann im Rahmen zusätzlicher Feldstudien zu testen. Derzeit beabsichtigt das Unternehmen, diese Massnahmen und die dazugehörigen Feldstudien ungeachtet der pandemiebedingten Einschränkungen rechtzeitig abzuschliessen, um die Ergebnisse in den CE-Antrag einfließen zu lassen, der nun für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2021 geplant ist. Die kommerzielle Einführung ist für das vierte Quartal des Geschäftsjahres 2021 vorgesehen.
- SDS-Feldstudien – Die europäischen Feldstudien für das erweiterte SDS-Microarray waren ebenfalls von den pandemiebedingten Einschränkungen betroffen. Sie sollen nun gegen Ende des Geschäftsjahres 2021 beginnen; das Gesuch um CE-Kennzeichnung ist für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2022 geplant.
- Patientenseitige IH-Microarrays – Das Unternehmen entwickelt ein IH-Microarray für die patientenseitige Transfusionsdiagnostik, das zusammen mit Geräten und Verbrauchsmaterial an Ortho verkauft werden soll. Den Antrag um CE-Zertifizierung will Quotient Limited in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2022 stellen.

### USA

- IH-Feldstudien Spender – Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2021 soll mit den IH-Feldstudien begonnen werden. Die Beantragung der Biologikazulassung (BLA) ist für das vierte Quartal des Geschäftsjahres 2021 vorgesehen.
- Entscheid der Zulassungsbehörde zum ursprünglichen serologischen Test (SDS) – Der erneute Antrag um FDA-Zulassung nach Artikel 510(k) für das ursprüngliche SDS-Microarray und das MosaiQ-Gerät

wird noch vor Ende des Geschäftsjahres 2021 erwartet. Dies ist jedoch für die Markteinführung nicht allein entscheidend, da das Unternehmen das erweiterte IH-Microarray und den ursprünglichen serologischen Test (SDS) als Kombination anbieten möchte.

Quotient-CEO Franz Walt dazu: «Wir alle erleben eine nie dagewesene Situation, die zu einigen Verzögerungen geführt hat. Aber wir müssen über die derzeitige weltweite Krise hinausblicken und sehen, dass der wirtschaftliche Wert, der der innovativen MosaiQ-Technologie zugrunde liegt, unverändert bleibt. Allen Widrigkeiten zum Trotz bin ich stolz auf das Quotient-Team, da wir weiter gute Arbeit leisten und wesentliche Fortschritte machen, um das Ziel der Markteinführung zu erreichen.»

### Finanzergebnis Q3

Das Geschäft mit Reagenzien von Alba by Quotient generiert weiterhin Bruttowachstum, wobei der Reagenzienumsatz im dritten Quartal bei 8,4 Mio. USD lag und damit im Vorjahresvergleich um 9,8 % gestiegen ist. Anlass für diese Steigerung waren ein Wachstum von 9,2 % im OEM-Kunden-Markt und eine Steigerung von 11 % beim Direktabsatz. Der Umsatz im Zusammenhang mit dem COVID-19-Antikörper-Mikroarray MosaiQ belief sich im dritten Quartal auf 0,4 Mio. USD.

Ein weiterer Umsatz wurde in dem am 31. Dezember 2020 beendeten dritten Geschäftsquartal mit einem kleinen Entwicklungsprojekt für einen OEM-Kunden erwirtschaftet. Ferner ergab sich im dritten Geschäftsquartal ein Umsatz aus dem Erreichen von Meilensteinen in der Produktentwicklung im Rahmen eines weiteren Vertrags, der im Laufe des am 31. März 2020 zu Ende gegangenen Geschäftsjahres erfüllt wurde.

In dem am 31. Dezember 2020 beendeten Quartal stieg die Bruttomarge im Produktgeschäft auf 43,2 %, nachdem diese im Vorjahresquartal noch bei 42,9 % gelegen hatte. Die im Jahresvergleich höhere Bruttomarge ist hauptsächlich auf einen verbesserten Produktmix und weniger Materialabfälle zurückzuführen.

Nachfolgend werden die wichtigsten Umsatz- und Gewinnkennzahlen zusammengefasst (in Tausend, ausser bei Angaben in Prozent).

	Quarter Ended December 31,		Nine Months Ended December 31,	
	2020	2019	2020	2019
<b>Revenue:</b>				
Product sales —OEM Customers	\$ 5,536	\$ 5,071	\$ 16,754	\$ 15,354
Product sales — direct customers and distributors	2,846	2,565	8,417	7,547
Product sales - MosaiQ	358	—	1,036	—
Other revenues	11	305	7,534	1,055
<b>Total revenue</b>	<b>\$ 8,751</b>	<b>\$ 7,941</b>	<b>\$ 33,741</b>	<b>\$ 23,956</b>
Product sales from standing orders (%)	70%	72%	69%	71%
<b>Gross profit</b>	<b>\$ 3,781</b>	<b>\$ 3,409</b>	<b>\$ 18,858</b>	<b>\$ 10,889</b>
Gross profit as a % of total revenue	43.2%	42.9%	55.9%	45.5%
Gross margin on product sales (%)	43.1%	40.6%	43.2%	42.9%
<b>Operating (loss)</b>	<b>\$ (21,725)</b>	<b>\$ (22,357)</b>	<b>\$ (54,544)</b>	<b>\$ (59,221)</b>

Der operative Verlust für das am 31. Dezember 2020 zu Ende gegangene Quartal umfasste Wertberichtigungen für Vorräte im Umfang von 2 Mio. USD, die nach der Beurteilung der Ergebnisse der klinischen Studien und den entsprechenden Anpassungen im Produktionsprozess im Zusammenhang mit bestimmten Rohmaterialien und angefangenen Arbeiten vorgenommen wurden. Der operative Verlust für das am 31. Dezember 2020 zu Ende gegangene Quartal umfasste Abfindungs- und Überbrückungsleistungen von etwa 1,3 Mio. USD, Anwalts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit der Kündigung des Vertriebs- und Liefervertrags mit Ortho und dem damit verbundenen Rechtsstreit sowie höhere Zahlungen an einen Forschungs- und Entwicklungspartner im Gesamtwert von 0,8 Mio. USD.

Die Investitionsausgaben beliefen sich in dem am 31. Dezember 2020 beendeten Quartal auf insgesamt 1,7 Mio. USD, verglichen mit 1,4 Mio. USD im Vorjahreszeitraum.

Per 31. Dezember 2020 verfügte Quotient über 143,5 Mio. USD an Barmitteln und sonstigen kurzfristigen Anlagen (einschliesslich 9 Mio. USD an fest angelegten Reserven) und hatte 159,7 Mio. USD an Fremdkapital in der Bilanz.

#### **Ausblick auf das am 31. März 2021 endende Geschäftsjahr**

- Der Gesamtumsatz mit Reagenzien von Alba by Quotient wird voraussichtlich weiter im Bereich von 33,5 bis 34 Mio. USD liegen, verglichen mit einem Produktumsatz von 31,6 Mio. USD im Geschäftsjahr 2020.
- Investitionen im Bereich von 6 bis 8 Mio. USD.
- Durchschnittlicher monatlicher Barmiteileinsatz für die Betriebstätigkeit im Bereich von 5 bis 6 Mio. USD, wobei mögliche Umsätze im Zusammenhang mit dem COVID-19-Antikörpertest nicht berücksichtigt sind.

Der Umsatz mit Produkten von Alba by Quotient wird im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2021 voraussichtlich im Bereich von 8,3 bis 8,8 Mio. USD liegen. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020 lag dieser Wert bei 8,7 Mio. USD.

In Abhängigkeit von den Lieferzyklen für Produkte auf Erythrozytenbasis, die etwa zwei Drittel des aktuellen Produktumsatzes ausmachen, kann der vierteljährliche Produktumsatz schwanken. Bei diesen Produkten sind 13 Lieferzyklen pro Jahr üblich, also drei Quartale mit jeweils drei Lieferungen und ein Quartal mit vier Lieferungen. Auch durch den Zeitpunkt des Versands loser Antisera-Produkte an OEM-Kunden können sich Umsätze zwischen den Quartalen verschieben. Überdies ist in Ferienzeiten in Europa wie auch in den USA eine gewisse Saisonalität der Nachfrage zu verzeichnen. Aufgrund dieser Faktoren rechnet Quotient beim Produktabsatz auch weiterhin mit Saisonalität und Quartalsschwankungen.

#### **Telefonkonferenz**

Quotient veranstaltet am Montag, dem 1. Februar 2021, um 8.00 Uhr Eastern Time (14.00 Uhr MESZ), eine Telefonkonferenz zu den Finanzergebnissen des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2021. Die Einwahl erfolgt über die Nummer +1-877-407-0784 (in den USA) bzw. +1-201-689-8560 (ausserhalb der USA). Der Zugangscode lautet 13715310. Die Telefonkonferenz wird auf der Website des Unternehmens unter [www.quotientbd.com](http://www.quotientbd.com) live übertragen.

Eine Aufzeichnung dieser Telefonkonferenz steht bis Montag, 8. Februar 2021, unter +1-844-512-2921 (in den USA) bzw. +1-412-317-6671 (ausserhalb der USA) zur Verfügung. Der Zugangscod für die Aufzeichnung lautet 13715310.

### **Quotient Limited**

Mit über 30 Jahren Erfahrung in der Transfusionsdiagnostik ist Quotient ein kommerziell tätiges Diagnostikunternehmen, das revolutionäre Lösungen für die medizinische Diagnostik bereitstellt. Die unternehmenseigene Multiplex-Microarray-Technologie MosaiQ stellt die weltweit erste vollständig automatisierte und konsolidierte Testplattform dar, mit der mehrere Tests auf unterschiedliche Weise durchgeführt werden können. MosaiQ ist eine wegweisende Lösung, die Quotient zufolge in Labors weltweit die Effizienz steigern, die klinische Praxis verbessern, Arbeitsabläufe deutlich optimieren und Kostensenkungen herbeiführen wird. Quotient hat Standorte in Eysins in der Schweiz, im schottischen Edinburgh und in Newtown im US-Bundesstaat Pennsylvania.

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne von Absatz 27A des Securities Act von 1933 und Absatz 21E des Securities Exchange Act von 1934 sowie des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können Aussagen zu unseren weiteren Wachstumserwartungen, zur Entwicklung, Zulassung, Vermarktung und Auswirkung von MosaiQ sowie anderen neuen Produkten (einschliesslich unserer Erwartungen bezüglich des Zeitpunkts und der Ergebnisse von Feldstudien zu unseren in der Entwicklung befindlichen Produkten sowie des Zeitpunkts der Beantragung der aufsichtsrechtlichen Zulassungen, die für den kommerziellen Verkauf dieser Produkte nötig sind, sowie des Potenzials, welches der Einsatz der MosaiQ-Technologie des Unternehmens zur Diagnose von Infektionskrankheiten bietet), aktuelle Schätzungen des Betriebsergebnisses im dritten Quartal und im Gesamtgeschäftsjahr 2021 sowie Erwartungen bezüglich unserer künftigen Finanzierungsquellen beinhalten. Die entsprechenden Aussagen basieren auf aktuellen Annahmen, die mit Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, sodass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich davon abweichen können. Diese Risiken und Unsicherheiten, die grösstenteils ausserhalb unseres Einflussbereichs liegen, gehen aufgrund der COVID-19-Pandemie über das gewöhnliche Mass hinaus. Dazu zählen auch auf COVID-19 zurückzuführende Verzögerungen oder Unterbrechungen von Feldstudien zu unseren Produkten, Verzögerungen bei oder die Nichterteilung von Zulassungen bestimmter Produkte oder Anwendungen, die Akzeptanz unserer Produkte im Markt, Wettbewerbseinflüsse, Auswirkungen durch die Erweiterung von Produktionsstätten und der Produktentwicklung sowie die Auswirkungen von klinischen, Vertriebs- und Marketingaktivitäten auf die Betriebsausgaben; (nicht durch COVID-19 entstandene) Verzögerungen oder andere unvorhergesehene Probleme im Zusammenhang mit der Produktion, der Produktentwicklung und klinischen Feldstudien; negative Ergebnisse im Zusammenhang mit künftigen juristischen Verfahren, anhaltend schlechte oder sich verschlechternde Bedingungen der lokalen Wirtschaft und der Weltwirtschaft, einschliesslich der Auswirkungen der weltweiten COVID-19-Pandemie sowie andere Risiken, die in den vom Unternehmen bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargelegt sind. Investoren wird nahegelegt, sich nicht in unangemessenem Masse auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die lediglich den Stand der Dinge zum heutigen Datum widerspiegeln. Quotient lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Das Quotient-Logo sowie Quotient MosaiQ und MosaiQ™ sind eingetragene Marken bzw. Marken von Quotient Limited bzw. ihrer Tochtergesellschaften in verschiedenen Ländern.

**KONTAKT:** Peter Buhler, Chief Financial Officer – IR@quotientbd.com; +41 22 545 52 26

**Quotient Limited**  
**Verkürzte konsolidierte Gesamtverlustrechnung**  
(in Tausend, ausser bei Angaben zu Aktien und Beträgen pro Aktie)  
(ungeprüft)

	Quarter Ended December 31,		Nine Months Ended December 31,	
	2020	2019	2020	2019
<b>Revenue:</b>				
Product sales	\$ 8,740	\$ 7,636	\$ 26,207	\$ 22,901
Other revenues	11	305	7,534	1,055
<b>Total revenue</b>	<b>8,751</b>	<b>7,941</b>	<b>33,741</b>	<b>23,956</b>
Cost of revenue	4,970	4,532	14,883	13,067
<b>Gross profit</b>	<b>3,781</b>	<b>3,409</b>	<b>18,858</b>	<b>10,889</b>
<b>Operating expenses:</b>				
Sales and marketing	2,283	2,290	6,757	7,123
Research and development, net	14,485	14,160	38,813	38,895
General and administrative expense	8,738	9,316	27,832	24,092
<b>Total operating expense</b>	<b>25,506</b>	<b>25,766</b>	<b>73,402</b>	<b>70,110</b>
<b>Operating loss</b>	<b>(21,725)</b>	<b>(22,357)</b>	<b>(54,544)</b>	<b>(59,221)</b>
<b>Other income (expense)</b>				
Interest expense, net	(6,753)	(7,008)	(19,537)	(20,384)
Other, net	192	1,894	5,423	1,600
<b>Other expense, net</b>	<b>(6,561)</b>	<b>(5,114)</b>	<b>(14,114)</b>	<b>(18,784)</b>
<b>Loss before income taxes</b>	<b>(28,286)</b>	<b>(27,471)</b>	<b>(68,658)</b>	<b>(78,005)</b>
Provision for income taxes	(1,471)	(14)	(1,503)	(41)
<b>Net loss</b>	<b>\$ (29,757)</b>	<b>\$ (27,485)</b>	<b>\$ (70,161)</b>	<b>\$ (78,046)</b>
<b>Other comprehensive income (loss):</b>				
Change in fair value of effective portion of foreign currency cash flow hedges	\$ 295	\$ 487	\$ 571	\$ 209
Change in unrealized gain on short-term investments	111	148	(372)	342
Foreign currency gain (loss)	2,031	254	(1,270)	(771)
Provision for pension benefit obligation	13	48	40	144
<b>Other comprehensive loss</b>	<b>2,450</b>	<b>937</b>	<b>(1,031)</b>	<b>(76)</b>
<b>Comprehensive loss</b>	<b>\$ (27,307)</b>	<b>\$ (26,548)</b>	<b>\$ (71,192)</b>	<b>\$ (78,122)</b>
Net loss available to ordinary shareholders - basic and diluted	\$ (29,757)	\$ (27,485)	\$ (70,161)	\$ (78,046)
Loss per share - basic and diluted	\$ (0.29)	\$ (0.37)	\$ (0.79)	\$ (1.14)
Weighted-average shares outstanding - basic and diluted	101,016,040	73,768,845	88,512,823	68,722,475

**Quotient Limited**  
**Verkürzte konsolidierte Bilanzen**  
**(in Tausend)**  
**(ungeprüft)**

	<u>December 31,</u> <u>2020</u>	<u>March 31,</u> <u>2020</u>
<b>ASSETS</b>		
<b>Current assets:</b>		
Cash and cash equivalents	\$ 3,401	\$ 3,923
Short-term investments	131,062	116,871
Trade accounts receivable, net	4,539	5,402
Inventories	23,709	20,501
Prepaid expenses and other current assets	4,928	3,775
<b>Total current assets</b>	<b>167,639</b>	<b>150,472</b>
Restricted cash	9,046	9,017
Property and equipment, net	40,894	40,165
Operating lease right-of-use assets	22,364	21,493
Intangible assets, net	632	625
Deferred income taxes	237	237
Other non-current assets	4,914	4,454
<b>Total assets</b>	<b>\$ 245,726</b>	<b>\$ 226,463</b>
<b>LIABILITIES AND SHAREHOLDERS' EQUITY (DEFICIT)</b>		
<b>Current liabilities:</b>		
Accounts payable	\$ 5,860	\$ 4,826
Accrued compensation and benefits	4,844	7,210
Accrued expenses and other current liabilities	11,351	15,490
Current portion of long-term debt	24,167	—
Current portion of operating lease liability	3,309	3,033
Capital lease obligation	878	598
<b>Total current liabilities</b>	<b>50,409</b>	<b>31,157</b>
Long-term debt	135,490	153,024
Operating lease liability, less current portion	21,203	19,914
Capital lease obligation, less current portion	582	1,117
Deferred income taxes	1,455	—
Defined benefit pension plan obligation	7,707	6,353
7% Cumulative redeemable preference shares	21,213	20,425
<b>Total liabilities</b>	<b>238,059</b>	<b>231,990</b>
Total shareholders' equity (deficit)	7,667	(5,527)
<b>Total liabilities and shareholders' equity (deficit)</b>	<b>\$ 245,726</b>	<b>\$ 226,463</b>

**Quotient Limited**  
**Verkürzte konsolidierte Mittelflussrechnungen**  
**(in Tausend)**  
**(ungeprüft)**

	<u>Nine months ended December 31,</u>	
	2020	2019
<b>OPERATING ACTIVITIES:</b>		
<b>Net loss</b>	\$ (70,161)	\$ (78,046)
<b>Adjustments to reconcile net loss to net cash provided by operating activities:</b>		
Depreciation and amortization	6,484	8,996
Share-based compensation	3,498	3,375
Increase (decrease) in deferred lease rentals	512	215
Swiss pension obligation	776	551
Amortization of deferred debt issue costs	6,633	7,736
Accrued preference share dividends	788	788
Income taxes	1,503	41
<b>Net change in assets and liabilities:</b>		
Trade accounts receivable, net	1,268	(1,638)
Inventories	(1,218)	(3,838)
Accounts payable and accrued liabilities	(3,670)	(2,268)
Accrued compensation and benefits	(2,825)	(268)
Other assets	(330)	(406)
<b>Net cash used in operating activities</b>	<u>(56,742)</u>	<u>(64,762)</u>
<b>INVESTING ACTIVITIES:</b>		
Increase in short-term investments	(72,247)	(95,000)
Realization of short-term investments	57,683	52,700
Purchase of property and equipment	(3,602)	(3,941)
Purchase of intangible assets	—	—
<b>Net cash generated from investing activities</b>	<u>(18,166)</u>	<u>(46,241)</u>
<b>FINANCING ACTIVITIES:</b>		
Repayment of finance leases	(491)	(337)
Proceeds from drawdown of new debt	—	25,000
Debt issuance costs and fees paid to noteholders	—	(874)
Proceeds from issuance of ordinary shares and warrants	80,888	90,728
<b>Net cash (used in) generated from financing activities</b>	<u>80,397</u>	<u>114,517</u>
Effect of exchange rate fluctuations on cash and cash equivalents	(5,982)	(1,438)
<b>Change in cash and cash equivalents</b>	<u>(493)</u>	<u>2,076</u>
Beginning cash and cash equivalents	12,940	11,603
Ending cash and cash equivalents	<u>\$ 12,447</u>	<u>\$ 13,679</u>
<b>Supplemental cash flow disclosures:</b>		
Income taxes paid	\$ —	\$ —
Interest paid	\$ 17,499	\$ 15,959
Reconciliation of cash, cash equivalents and restricted cash:		
Cash and cash equivalents	\$ 3,401	\$ 4,664
Restricted cash	9,046	9,015
<b>Total cash, cash equivalents and restricted cash</b>	<u>\$ 12,447</u>	<u>\$ 13,679</u>